

Die 15 Gebote für Sachverständige

Öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige trafen sich in Wiesbaden

Zur traditionellen Sachverständigentagung haben sich 130 öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige aus dem Bezirk der Handwerkskammer Wiesbaden in der hessischen Landeshauptstadt getroffen. Kammerpräsident Stefan Füll bezeichnete die Sachverständigen in seiner Begrüßung als „Krone des Handwerks“. „Sie tragen ganz entscheidend dazu bei, den Qualitätsgedanken im Handwerk hochzuhalten. Ohne Sie und Ihr Fachwissen hätte das Handwerk in Deutschland nicht diesen hohen Stellenwert“, so Füll. Nach der Vereidigung neuer und der Ehrung langjähriger Sachverständiger wurden auch ausgeschiedene Sachverständige verabschiedet.

Den Fachvortrag hielt Professor Wolfgang Roeßner aus Oberhaching bei München. Um die Aussage, dass die Sachverständigentätigkeit ein „angesehener Beruf mit hohem Anspruch“ ist, aufrechtzuerhalten, formulierte Roeßner 15 Gebote für Sachverständige. Sie sollten sozusagen als Leitlinien dazu dienen, wie ein positives Bild eines Sachverständigen in der Öffentlichkeit entstehen kann, wenn sie in der täglichen Praxis gelebt würden. Die Beachtung und Einhaltung von Geboten wie „Du sollst erkennen, dass Glaubwürdigkeit Grundlage jeder Sachverständigentätigkeit ist“ oder „Du sollst es den Lesern deiner Gutachten leicht machen, dir zu glauben“ könnten entscheidend mit dazu beitragen, das Ansehen von Sachverständigen zu mehren.



Für ihre langjährige Sachverständigentätigkeit wurden geehrt: Sabine Weber, Klaus-Dieter Bender, Andreas Döring, Joachim Farnung, Oliver Gebhard, Sven Häfner, Michael Kolb, Holger Medenbach, Thomas Rebscher, Fred Schäfer, Peter Schindler, Christian Schultheis und Thomas Schütz.



Neu vereidigt wurden Matthias Michl (Mitte), Kfz-Technikermeister für das Teilgebiet „Oldtimer im Kraftfahrzeugtechnikerhandwerk“, und Dachdeckermeister Christoph Ruppert (links) für das Dachdeckerhandwerk.



Als Sachverständige verabschiedet wurden Reinhard Grimm, Hartmut Raatz und Wolfgang Rupp.

Fotos: HWK